

„The Ladies' Classical Guitar Band“

Schon wieder eine von diesen vielen neuen Bands?
Das jüngste Produkt einer Casting-Show?

Nein!!!

Um oben angeführten, quasi in der Luft liegenden Vermutungen entgegenzuwirken, hier ein paar Informationen über uns:

Im Herbst des Jahres 2008 erging ein Ruf an eine erlesene Schar musikalischer, sympathischer, sensibler, kreativer, leidenschaftlicher, vitaler, kluger, teamfähiger, ... (nach Einschätzung der Ruferin) und mit höchsten Ehren der Wiener Musikuniversität ausgezeichnete Gitarristinnen in der Absicht, sie zur Teilnahme an einer gemeinsamen Band zu überreden. Und alle kamen – hatte sich doch in ihrem Berufsalltag (Instrumentallehrerinnen an Musikschulen) allmählich eine unbestimmte Sehnsucht eingeschlichen, sich dem Instrument wieder verstärkt auch außerhalb des Berufsfeldes zuzuwenden. Dieses erste Treffen war die Geburtsstunde der Ladies' Classical Guitar Band.

Seit diesem Zeitpunkt erarbeiten wir Werke aus unterschiedlichsten Stilrichtungen – vom Barock bis zur Moderne, von der Klassik bis hin zu südamerikanischer Musik. Das Spektrum der Möglichkeiten ist schier unbegrenzt: wir spielen Arrangements verschiedenster Kammermusikwerke von Boccherini, Haydn, Schubert, Astor Piazzolla, aber auch Originalkompositionen zumeist zeitgenössischer Komponisten wie etwa Roland Dyens oder Patrick Roux. Die Besetzung variiert von Trios, Quartetten, Quintetten bis hin zu der großen Oktettformation, die selbst die Adaption komplexer Orchesterwerke erlaubt.

Wir verwenden (fast) sämtliche Instrumente der Gitarrenfamilie: Oktav-, Quint-, Terz-, Kontrabassgitarre sowie ein zehnsaitiges Instrument – neben der selbstverständlich im Zentrum stehenden Primgitarre (dies ist die „klassische“ Gitarre schlechthin). Dadurch erweitert sich der Tonraum um 2 Oktaven (womit etwa gewisse Bläsereffekte wie Piccoloflöte oder tiefe Fagottpassagen imitiert werden können). Die Farbpalette wird reicher, die Dynamik nimmt zu und das Klangbild wird orchestral.

Unser Anliegen ist es, unser Publikum zu berühren und zu begeistern:

- für die klassische Gitarre im Allgemeinen,
- für die klassische Gitarre im Ensemble, und natürlich
- für ein ganz spezielles Ensemble von 8 klassischen Gitarren – nämlich für

„The Ladies' Classical Guitar Band“